



## Neuer Müll ohne Gedöns und ohne Gebrüll

Grundschüler präsentierten im Kreistag einen musikalischen Kurzfilm zur Information über das neue Abfallkonzept

**Tübingen.** „Wer wenig Müll nur produziert, bei dem wird garantiert nur wenig abkassiert.“ – In ihrem Müll-Rap informieren Schüler der Grundschule Wendelsheim „ohne Gedöns und ohne Gebrüll“ über den „neuen Müll“, das neue Müllkonzept des Landkreises. Dafür dankte

ihnen Landrat Joachim Walter am Mittwoch in einer Sitzung des Verwaltungsausschusses. Die 13 Viertklässler drehten in der Multimedia AG unter der Anleitung ihrer Lehrerinnen Heidi Haaf (Aufnahme und Schnitt) und Brigitte Bertsch (Text) einen Kurzfilm. Darin stellen sie mit

„Müllbrillen“ und Müllbeuteln verkleidet verschiedene Tonnengrößen und -arten vor. Die Idee, sich in den Tonnen zu verstecken und dann aus ihnen aufzutauchen, kam von dem zehnjährigen Sebastian Hartmann. Die Größen erstrecken sich von der Tonne „mit dem aller-

kleinsten Bauch“, die auch für Oma Maier reicht, zur XXL-Großraumtonne, die den ganzen Müll der Schule schluckt. Allen Kindern gefiel das Projekt gut, auf jeden Fall „besser wie Schule.“ Den Kurzfilm gibt es auf [www.abfall-kreis-tuebingen.de](http://www.abfall-kreis-tuebingen.de) zu sehen. rf / Bild: Metz